



**Landesamt für Landwirtschaft,  
Lebensmittelsicherheit und Fischerei  
Mecklenburg-Vorpommern**

- Pflanzenschutzdienst -  
Graf-Lippe-Straße 1, 18059 Rostock

**Regionaldienst Schwerin  
Wickendorfer Str. 4  
19055 Schwerin**

Telefon: 0385 588-61455  
e-mail: [AS-Schwerin@lalfl.mvnet.de](mailto:AS-Schwerin@lalfl.mvnet.de)

Bearbeiter: S. Hünmörder

Schwerin : 08.08.2023

## H I N W E I S

Ausgabe 17 2023

### Aktuelle Lage

#### Raps

Der Großteil des Rapses steht noch auf dem Feld. Die Ernte verzögert sich immer noch weiter. Viele Pflanzen laufen schwarz an. Ein Bündel aus verschiedenen Schwärzepilzen befällt die überreifen wiederholt nassen Bestände. Am Stängel finden wir Symptome der typischen Krankheiten, wie Cylindrosporiose, Verticillium und Phoma, aber nicht im auffälligen Umfang. Die gefürchtete Sklerotinia-Weißstängeligkeit bleibt 2023 eine Seltenheit.

#### Leguminosen

Das wechselhafte Wetter der letzten Wochen behindert auch die Ernte der Leguminosen. Erbsen und Ackerbohnen laufen schwarz an: eine Folge von Pilzbefall. Unser Labor findet an den Schoten und Stängeln eine Kombination aus sogenannten Sekundärbesiedlern und Schwächeparasiten, wie z. B. *Fusarium*, *Ascochyta*, *Rhizoctonia* und anderen. Das Gewebe der Hülsen wird brüchig und reißt auf. In noch vitalen Ackerbohnen breitet sich die Schokoladenfleckenkrankheit (*Botrytis fabae*) weiter aus. Pflanzen mit Virusverdacht, welche im Juli auffällig wurden, hat das Labor nicht immer positiv bestätigt.

#### Getreide

Der Weizen konkurriert mit Raps und Leguminosen um den Ernteprozess. Die Bestände sind überreif. Lagererscheinungen nehmen aufgrund der starken Niederschläge zu. Schwärzeparasiten in Form desselben Erregerkomplexes, wie in den anderen noch stehenden Kulturen, mindern auch im Getreide die Qualitäten. Im Roggen wurden vereinzelt schon auskeimende Samen in der Ähre beobachtet.

#### Zuckerrüben

Die Zuckerrüben entwickeln sich dank der vielen Niederschläge gut. Die Bestände sind überwiegend blattgesund. Der ab 1. August geltende Bekämpfungsrichtwert von mehr als 15 % mit Blattkrankheiten befallenen Blättern wurde noch nicht festgestellt. Vereinzelt treten Cercospora-Blattflecken auf, sowie erste Rostpusteln. Die aktuelle Witterung ist pilzfördernd. Darum sind die Bestände weiterhin ausgiebig auf Krankheitsbefall zu kontrollieren.

#### Mais

Der Mais entwickelt sich gut und bildet vielerorts schon Kolben. Unsere Maiszünsler-Überwachung bleibt sehr unauffällig, was sowohl die Falterfänge in den Pheromonfallen betrifft, als auch die Bonituren der Eiablagen auf den Blättern. Vereinzelt und geringfügig tritt Maisbeulenbrand auf.